

## Schweizer Zentralalpen Triftgletscher

### Ein Gletscherkessel abseits der Welt

Diese lange Wanderung bietet vom entspannten Weg inmitten von Alpenrosen bis hin zu schwindelerregenden Erlebnissen alles. Die Überquerung einer langen Hängebrücke erfordert Schwindelfreiheit. Sie ist zugleich das Eintrittsticket zum zweiten Teil der Tour, die mit Leitern, Ketten und Fixseilen versichert ist.



↑ 1440 Hm | ↓ 1440 Hm | ⌚ 7 Std. |

**Ausgangspunkt:** Bergstation der Triftbahn (1357 m) im Gadmortal/Kanton Bern

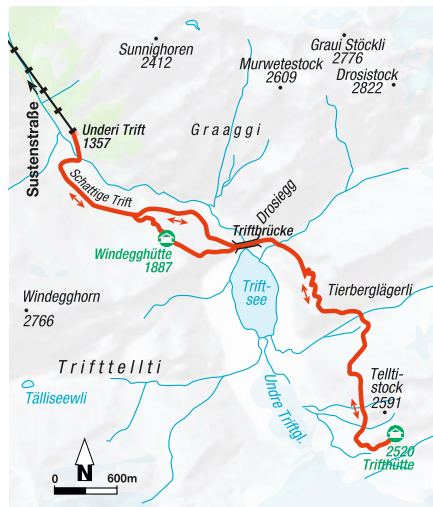
**Mobil vor Ort:** Mit dem Zug via Luzern und Meiringen nach Innertkirchen und weiter per Bus bis zur Talstation der Triftbahn

**Gehzeiten:** Underi Trift – Triftbrücke 1 ¼ Std. – Trifthütte 2 ½ Std. – Triftbrücke 1 ¾ Std. – Underi Trift (via Windegghütte) 1 ½ Std.

**Beste Jahreszeit:** Juli bis Mitte September

**Karten/Führer:** Swisstopo Blatt 1210 »Innertkirchen«; Caroline Fink: »Welten aus Eis – Wanderungen zu den eindrucklichsten Gletscherlandschaften der Schweiz«, AT Verlag, 2016

**Orientierung/Route:** Von der Bergstation der Triftbahn geht es bergab bis zur Brücke, die über das Triftwasser führt. Auf der anderen Bachseite steigt man erneut hoch zu P. 1424 und von dort, den Hang hoch, südostwärts ansteigend bis zu einer Weggabelung auf ca. 1630 m: Rechts geht es hoch zur Windegghütte des SAC, geradeaus geht es weiter auf direkterem Weg Richtung Triftbrücke. Beide Wege führen zur Triftbrücke. Nach der Triftbrücke beginnt der anspruchsvollere Teil der Wanderung: Gleich zu Beginn steigt man über Leitern wenige Meter ab. Der folgende Bergwanderweg ist gut markiert und an ausgesetzten Stellen mit Fixseilen gesichert. Dennoch ist Konzentration gefragt und bei Nässe oder





## Schweizer Zentralalpen Triftgletscher

Schnee ist der Weg nicht zu empfehlen. Über eine kleine Schulter bei P. 2057 erreicht man den Bergbach unterhalb des Tierberglägerli, überquert diesen und gelangt via Telltiblati zum Schlussaufstieg. Die letzten Passagen führen über einfache Felsaufschwünge hoch zur Hütte.

**Caroline Fink**



**Beeindruckender Blick auf den Gletscherkessel**